



Obstbäume im Görli - werdet Obstbaumpaten!

Wir wollen im Frühjahr oder Herbst 2011 ca 20-30 Obstbäume im Görli-Park anpflanzen. Idee ist, dass die Obstbäume in **Patenschaften von Anwohnergruppen und Einrichtungen** gepflegt werden. Die zukünftige Ernte ist frei für alle Bürger.

Ein Teil der Ernte kann in entsprechenden **Workshops** zu gesunder und klimafreundlicher Ernährung gemeinsam verarbeitet werden. Korrespondierend dazu soll auch ein **Obstbaumlehrpfad** entstehen und einmal im Jahr ein Obstbaumschnitt-Lehrgang für die Anwohner stattfinden. Bei der Auswahl der Bäume werden wir auf Vielfalt und den Erhalt alter regionaler Sorten achten.

Wir möchten so durch gemeinsames bürgerschaftliches Engagement im unmittelbaren Lebensumfeld zu einem genuss- und verantwortungsvollen Umgang mit der Natur anregen und den Dialog zwischen den Kulturen fördern.

Die Idee wurde im Rahmen der Ideenwerkstatt Görli-Park präsentiert und für gut befunden. Zur Diskussion stehen z. Zt. die Flächen unmittelbar um den Pamukkale-Brunnen und längs des Weges zur Platte hin.

**Habt ihr Lust ,
bei dem Projekt mitzumachen oder
eine Patenschaft zu übernehmen?**

Mehr Informationen bekommt ihr am Infostand, unter ttfk-berlin.de/so36, Tel. 030-6165 2466, oder sendet eine Mail an claudia@ttfk-berlin.de.



**In Transition
SO 36**

Die neue Energie in
deiner Nachbarschaft

www.TransitionBerlin.de



Aufbruch ins Solarzeitalter Der nachbarschaftliche Plan-B für deinen Kiez

Klimawandel, Ressourcenverknappung und Fair Share sind die großen Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft. Um unserer Nachwelt eine auf Dauer lebenswerte Erde zu hinterlassen, haben wir noch die Wahl, unser Leben in kurzer Zeit so unabhängig wie möglich zu machen von Erdölprodukten und fossilen Brennstoffen, gleichzeitig unsere Kohlendioxid-Emissionen unverzüglich auf einen Bruchteil des heutigen Ausstoßes abzusinken und unser Wirtschaftssystem so umzugestalten, dass nicht der Wohlstand der einen die anderen das Leben kostet. Wie können wir das als Bürger_innen selbst in die Hand nehmen, um nicht in Wartestellung hoffend verharren zu müssen? Wie können wir - vor unserer Haustür beginnend - die Welt gemeinsam erdöl-unabhängig, klimafreundlich und lebenswert umgestalten?

In Transition SO36 hat sich im Oktober 2009 gegründet und möchte die Energie- und Kulturwende in Kreuzberg SO 36 anstoßen. Wir wohnen hier und wollen mit unseren Nachbarn Visionen entwickeln und aktiv werden, um gemeinsam unsere Nachbarschaften klimafreundlich, gerecht und lebenswert umzugestalten und nach und nach unabhängig von fossilen Rohstoffen zu machen. Dabei wollen wir auch unsern Blick schärfen für die weltweiten Auswirkungen unseres Handelns hier vor Ort. Vorerst konzentrieren wir uns auf den Reichenberger Kiez und den Wrangelkiez.

Jede und jeder ist eingeladen, uns bei diesem Vorhaben zu unterstützen oder in seiner eigenen Nachbarschaft eine Transition-Initiative zu gründen.: MitorganisatorInnen, Helfende Hände, Websitespezis, IdeengeberInnen, Initiativen und Institutionen... es gibt niemanden, der nicht etwas beizutragen hätte, wir hoffen auf alle, die mit uns die Vision teilen...

**BERLIN 2030:
die lebenswerte Weltstadt mit Zukunft!**

Wenn du dich beteiligen willst, komm einfach zu unserem wöchentlichen Event: **Grüner Dienstag** immer 19.30h im Kinderbauernhof Görli-Park oder schreibe uns eine eMail : so36@TTFK-Berlin.de